

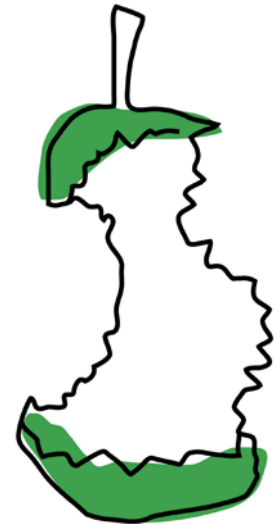
Medienkonferenz des alv

AFP 2017-20 und die Folgen für die Schule Aargau



Begrüssung

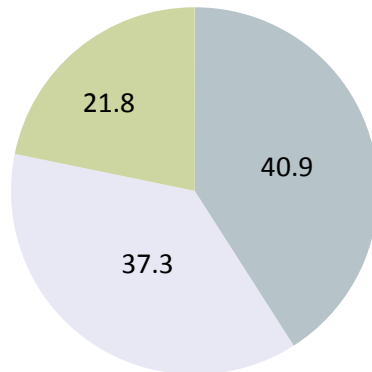
- Abbaumassnahmen im Sanierungspaket
 - Bildungsbereich
 - Personalbereich
- Lohnentwicklung und die Folgen
- Reaktion des alv



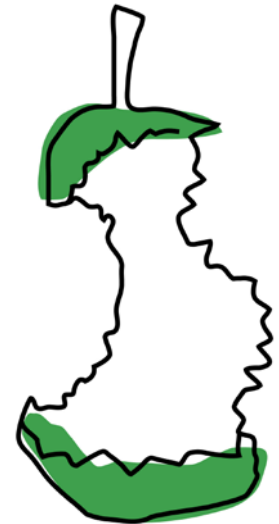
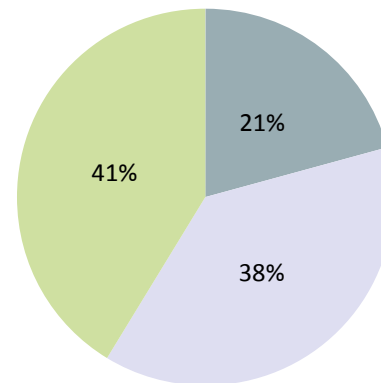
Abbau im Bildungsbereich

- Deutsch als Zweitsprache
 - Kürzung 1. und 2. Primar
 - 9 SchülerInnen > 3 statt 4 L
 - 14 SchülerInnen > 5 statt 6 L
 - Ab 16 SchülerInnen > 6 Lektionen

SchülerInnenanteile pro Stufe

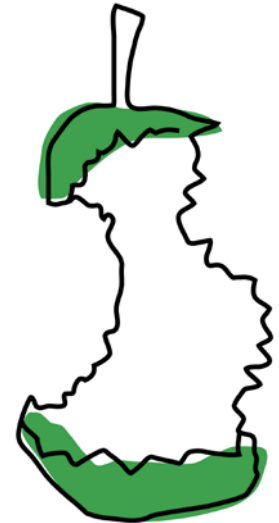


Fremdsprachige pro Stufe



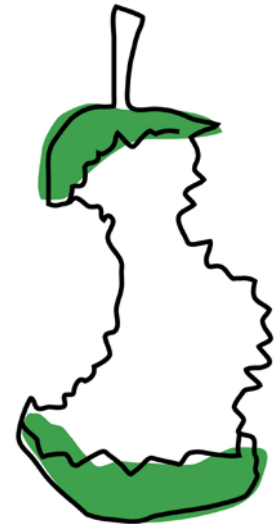
Abbau im Bildungsbereich

- Real: 2 Lektionen Mathematik statt 3 Lektionen GTZ
 - = minus 1 L Mathematik
- Sek: 3. Klasse 4 statt 5 Lektionen Gs/Gg
- Bez: 1. Klasse 1 statt 2 Lektion Musik
- Sek/Bez: kein GTZ mehr



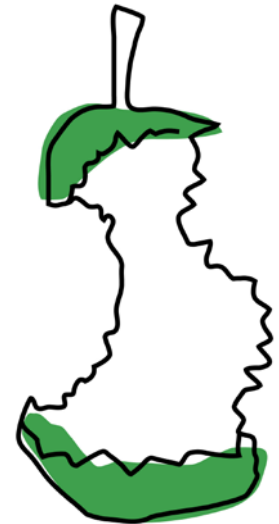
Abbau im Bildungsbereich

- Primarklasse mit 20 Schülerinnen und Schülern
 - 1. Klasse: 20 (20) Lektionen + 5 (7) ungebundene > 25 (27)
 - 2. Klasse: 22 (22) Lektionen + 3 (5) ungebundene > 25 (27)
 - 3. Klasse: 21 (22) Lektionen + 3 (5) ungebundene > 24 (27)
 - 4. Klasse: 22 (23) Lektionen + 2 (4) ungebundene > 24 (27)
 - 5. Klasse: 23 (24) Lektionen + 1 (3) ungebundene > 24 (27)
 - 6. Klasse: 23 (23) Lektionen + 2 (4) ungebundene > 25 (27)
- **Primar = 589 Lektionen weniger Bildung = 3/4 Schuljahre
= 1. Klasse erst am Frühlingsferien**



Abbau im Personalbereich

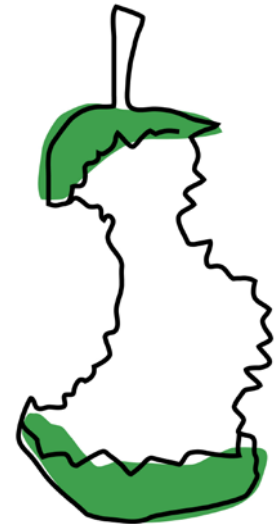
- Dienstaltersgeschenk bleibt
 - > Bedeutung Rückmeldungen in Anhörung
- Lohnnachgenuss auf gesetzliches Minimum gekürzt
 - > Kleine finanzielle Wirkung
 - > Grosser Schaden
- Pensenerhöhung Sek II
 - > Arbeitszeitstudie
 - > Etappierte Erhöhung



Konsequenzen der Entwicklung

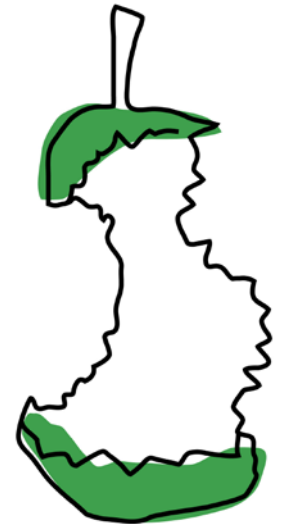
- Streichung von Lektionen => weniger Bildung
- Grössere Klassen => weniger Betreuung
- Erhöhung der Pensen => weniger Qualität
- Keine Lohnentwicklung => weniger Lehrpersonen

Weniger Bildungszeit,
Weniger Bildungsqualität
Weniger Wohlstand!



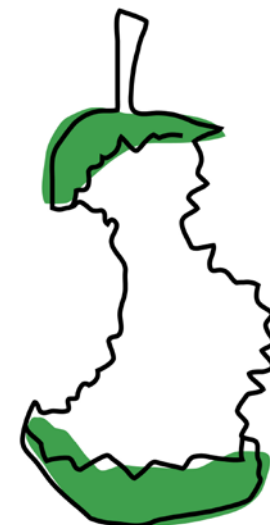
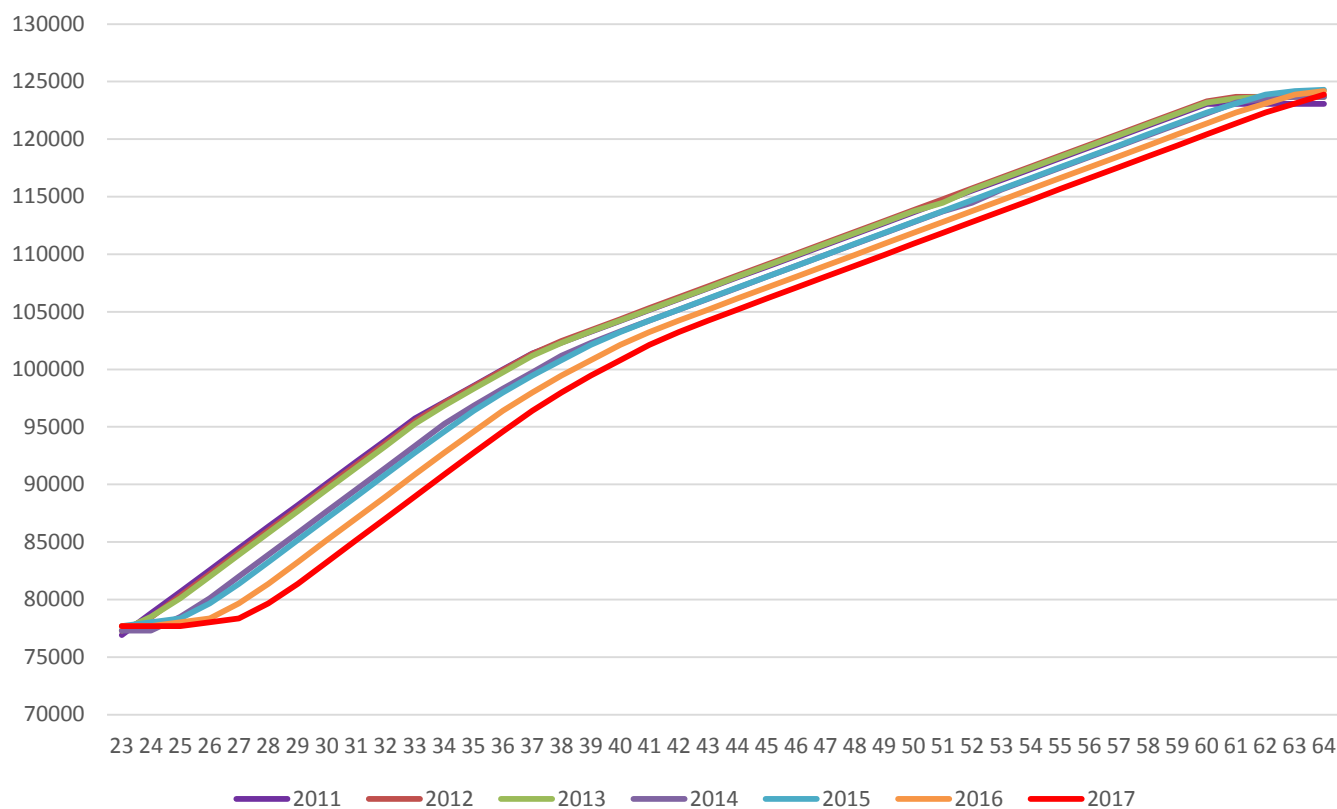
Nullrunde bei den Löhnen

- Die Lohnpolitik der Regierung schadet dem Schulsystem des Kantons Aargau langfristig.
- Der Schaden ist wegen der Höhe der entstehenden Kosten kaum mehr korrigierbar.
- Nullrunden bedeuten im Kanton Aargau nicht das Gleiche, wie in anderen Kantonen, da der Aargau keinen garantierten Stufenanstieg kennt.
- Die Lohnkurven, die mit der letzten Revision des Lohndekrets 2011 beschlossen wurden, werden massiv verzerrt.



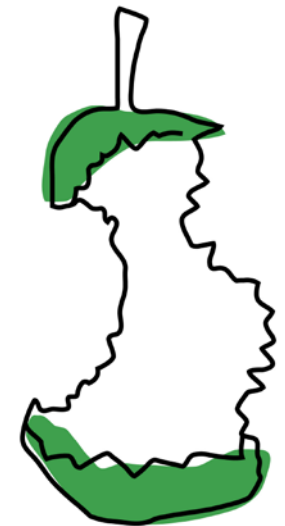
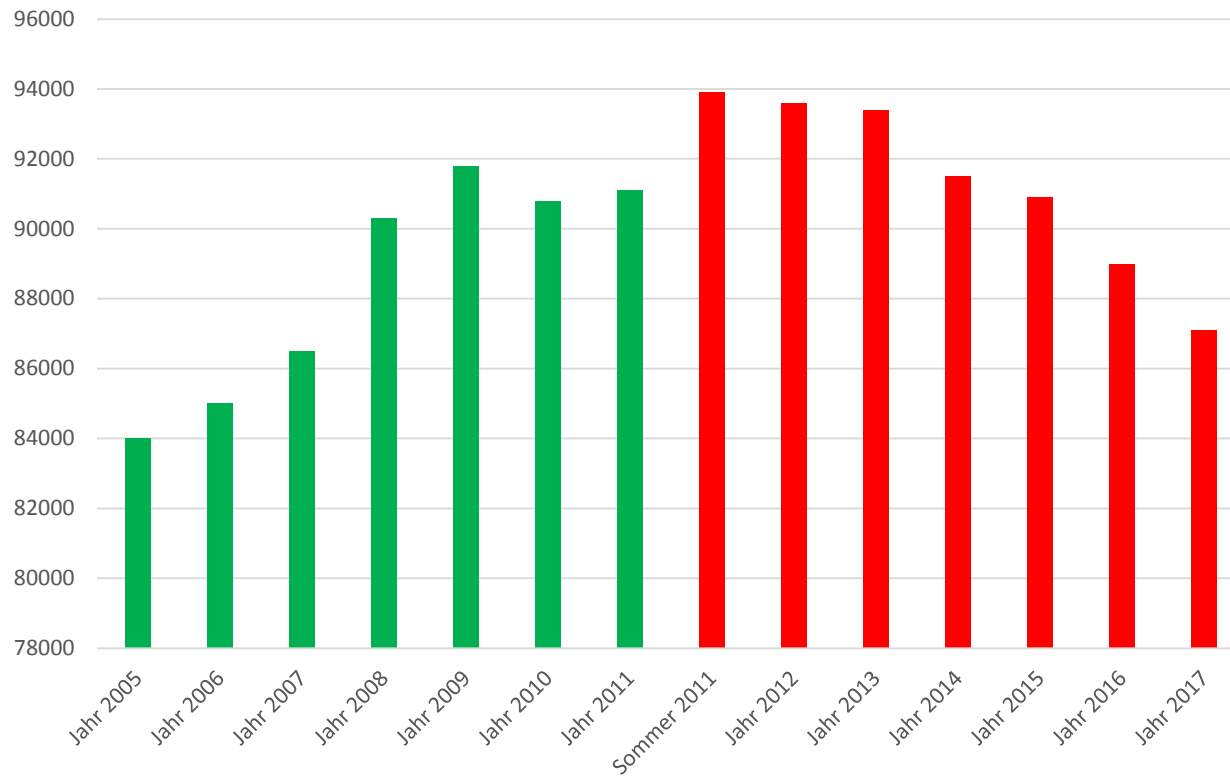
Entwicklung der Lohnkurven

Lohnentwicklung 2011 - 2017 Primarschule



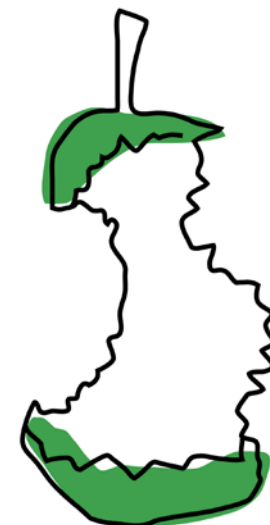
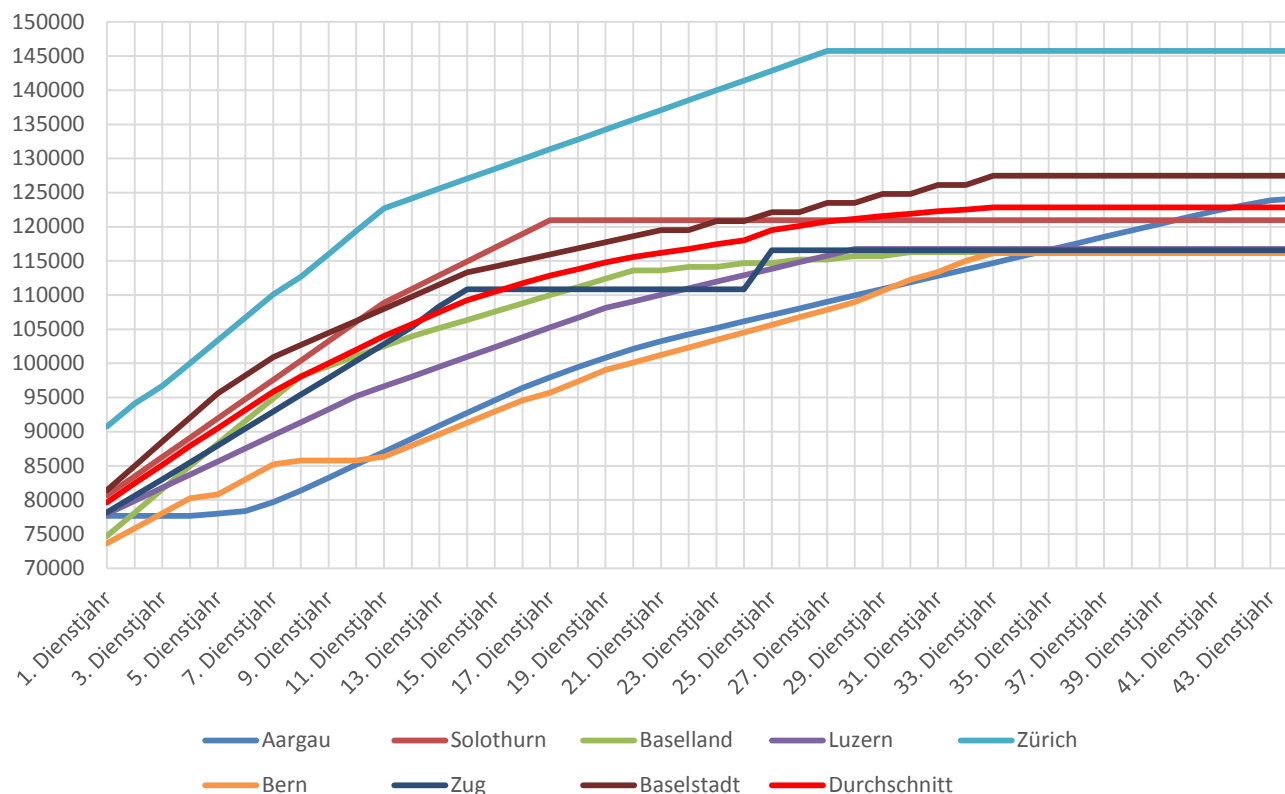
Lohnentwicklung

32-jährige Primarlehrperson



Lohnentwicklung im Vergleich

Primarschule: Lohnentwicklung verschiedener Kantone



Lohnentwicklung im Vergleich

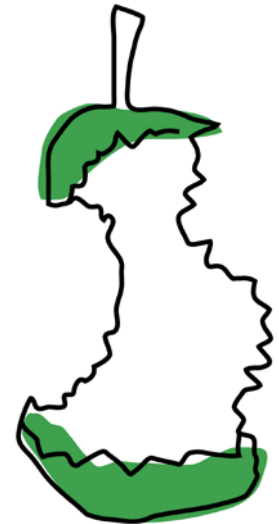
Primarschule

	Jahreslohn im 1. Dienstjahr	Jahreslohn im 6. Dienstjahr	Jahreslohn im 11. Dienstjahr	Lohndifferenz zwischen 1. u. 6. Dienstjahr	Prozentuale Diff. zw. 1. und 6. Dienstj.	Lohndifferenz zwischen 1. u. 11. Dienstjahr	Prozentuale Diff. zw. 1. u. 11. Dienstj.
Aargau	Fr. 77 680	Fr. 78 354	Fr. 87 063	Fr. 674	0,87%	Fr. 9 383	12,08%
Solothurn	Fr. 80 656	Fr. 94 770	Fr. 108 885	Fr. 14 114	17,50%	Fr. 28 229	35,00%
Baselland	Fr. 74 709	Fr. 91 566	Fr. 102 499	Fr. 16 857	22,56%	Fr. 27 790	37,20%
Luzern	Fr. 77 968	Fr. 87 540	Fr. 96 633	Fr. 9 572	12,28%	Fr. 18 665	23,94%
Zürich	Fr. 90 754	Fr. 106 739	Fr. 122 723	Fr. 15 985	17,61%	Fr. 31 969	35,23%
Bern	Fr. 73 620	Fr. 83 007	Fr. 86 319	Fr. 9 387	12,75%	Fr. 12 699	17,25%
Zug	Fr. 78 191	Fr. 90 445	Fr. 102 845	Fr. 12 254	15,67%	Fr. 24 654	31,53%
Baselstadt	Fr. 81 438	Fr. 98 260	Fr. 107 998	Fr. 16 822	20,66%	Fr. 26 560	32,61%
Durchschnitt	Fr. 79 619	Fr. 93 190	Fr. 103 986	Fr. 13 570	17,04%	Fr. 24 367	30,60%

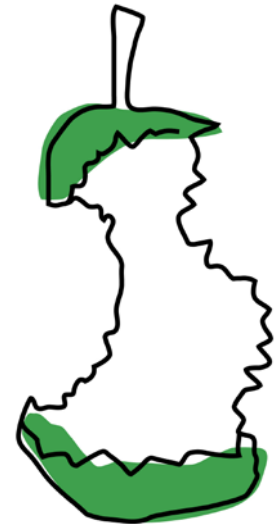


Folgen der Lohnentwicklung

- Das Lohnsystem des Kantons Aargau ist nicht mehr konkurrenzfähig.
- Vor allem junge Lehrpersonen verlassen nach der Ausbildung den Kanton.
- Die Stellen im Kanton Aargau müssen immer öfter mit Lehrpersonen besetzt werden, die ungenügend ausgebildet sind (bis 20%).
- Die Qualität des Unterrichts nimmt infolge mangelnder Qualifikation und Eignung der Lehrpersonen kontinuierlich ab.

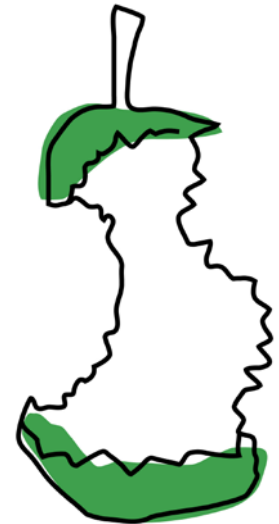


Der Abbau bei den
Löhnen der Lehrerinnen
und Lehrer gefährdet die
Qualität der Volksschule.



Reaktion des alv

- Urabstimmung zu möglichen Protestaktionen
- Ausserordentliche DV vom 14. September 2016
 - Beschluss der Protestaktionen
- Umsetzung der Protestaktionen



**Wir engagieren uns für das Wohl der
Lehrerinnen und Lehrer im Kanton Aargau!**
aktiv. wirksam. erfolgreich.

